

ELAC

Kundendienst-Anleitung DIGITAL-UHREN-RADIO RD 100



radiomuseum.org

radiomuseum.org

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Technische Daten	1
Ausbau Chassis und Uhrwerk	2
Seilzugplan	2
Abgleichanweisung	3
Platine, Bauteilseite	4
Platine, Leiterbahnseite	5
Bauschaltbild	6
Schaltbild	7
Stückliste	8

Technische Daten

Stromversorgung	220 V, 50 Hz Wechselspannung, 10 W
Wellenbereiche	AM/MW: 530 ... 1.600 kHz FM/UKW: 88 ... 108 MHz
Zwischenfrequenzen	AM/MW: 455 kHz FM/UKW: 10,7 MHz
Transistoren	10
Dioden	9
Ausgangsleistung	max. 800 mW
Lautsprecher	perm. dyn. Rundlautsprecher 92 mm ϕ , 8 Ω
Abmessungen	195 (B) \times 160 (H) \times 185 (T) mm
Gewicht	1,5 kg

radiomuseum.org

radiomuseum.org

romain.garsuault@gmail.com

ELAC

ELECTROACUSTIC GMBH 23 KIEL, Westring 425-429
W.-Germany, Telefon (04 31) 5 11 21, Telex 02 92825

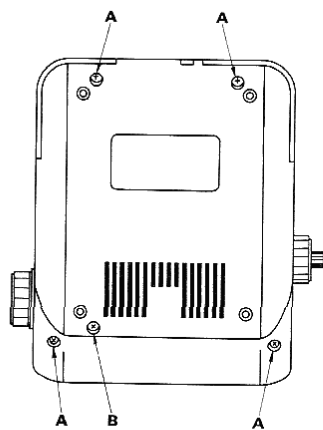


Fig. 1

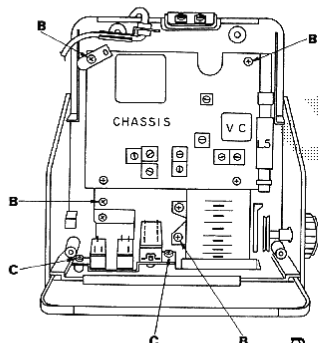


Fig. 2

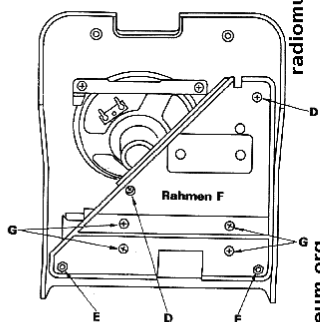


Fig. 3

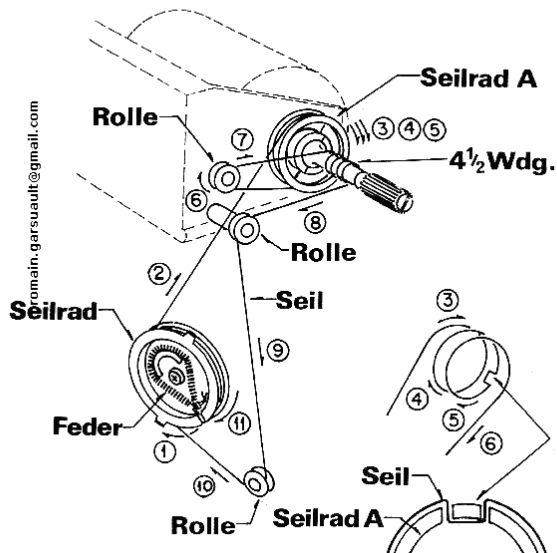
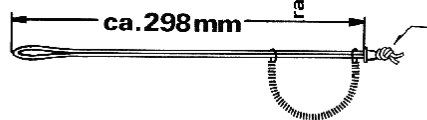


Fig. 4

Ausbau des Chassis

- Nach Entfernen der in Fig. 1 mit A bezeichneten 4 Schrauben läßt sich das Gehäuse-Oberteil abheben.
- Bedienungsknöpfe Ton und Vol sowie seitlichen Abstimmknopf vom Gerät abziehen.
- Lösen der in Fig. 1 und 2 mit B (5 Stck.) und C (2 Stck., 8 mm lang) bezeichneten Schrauben. Schrauben C halten die Schieberegler an der Frontplatte.
- Das gesamte Chassis läßt sich jetzt nach Ablöten einiger Verbindungen aus dem Gehäuse-Unterteil herausnehmen.

Ausbau des Uhrwerkes

- Gehäuse-Oberteil nach Entfernen der 4 in Fig. 1 mit A bezeichneten Schrauben abheben.
- Bedienungsknöpfe oben und links vom Gehäuse-Oberteil abziehen.
- Die beiden in Fig. 3 mit D bezeichneten Schrauben und mit E markierten Messing-Abstandsbolzen sind herauszuschrauben. Der Rahmen F, auf dem das Uhrwerk montiert ist, kann jetzt aus dem Gehäuse-Oberteil herausgenommen werden.
- Das Uhrwerk läßt sich nach Entfernen der 4 Schrauben G (s. Fig. 3) vom Rahmen F abheben.

Ausbau des Antriebsmotors

Zwecks Ausbau des Antriebsmotors für das Uhrwerk sind die im Absatz „Ausbau des Uhrwerkes“ unter a), b) und c) genannten Handgriffe durchzuführen. Der Antriebsmotor kann nach Lösen der ober- und unterhalb des Motors befindlichen Muttern vom Uhrwerk abgezogen werden. Bei Montage des Motors ist darauf zu achten, daß die Blechabdeckung um den Motor mit festgeschraubt wird.

Seilzugplan

Fig. 4 zeigt den Seilzugplan. Vor dem Auflegen des Skalenseiles ist der Drehkondensator im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag zu drehen. Dann ist das Seil wie in Fig. 4 dargestellt von 1 bis 11 zu führen.

Ableichanweisung

Wenn eine Neueinstellung der UKW-Eckfrequenzen nach den FTZ-Bedingungen erforderlich ist, sind die Arbeiten entsprechend Punkt 1 und 2 des FM-Vorkreis-Abgleichs durchzuführen.

AM-Abgleich

Reihenfolge	Einspeisung	Meßsender Fre- quenz	Modu- lation	Trommelskala- Einstellung	Meßpunkt	Abgleichpunkt	Abgleich auf
1	lose induktiv angekoppelt an Ferritstab	455 kHz	30 % 400 Hz	im Uhrzeigersinn, Vollanschlag	am Lautsprecher	IT 6, IT 7, IT 8	Maximum
2		520 kHz		entgegen Uhrzeigersinn, Vollanschlag		L 6	Maximum
3		1.650 kHz		im Uhrzeigersinn, Vollanschlag		C 1 d	Maximum
4	Wiederholung von 2 und 3						
5	lose induktiv angekoppelt an Ferritstab	600 kHz	30 % 400 Hz	max. auf Senderfrequenz	am Lautsprecher	L 5	Maximum
6		1.400 kHz				C 1 c	Maximum
7	Wiederholung von 5 und 6						

romain.garsuault@gmail.com

FM-ZF-Abgleich

Einspeisung	Trommelskala- Einstellung	Meßpunkt	Abgleichpunkt	Abgleich auf
Wobler auf 30 pF an TP 3 (10,7 MHz)	im Uhrzeigersinn, Vollanschlag	Oszillograph an TP 4	IT 1, IT 2, IT 3, IT 4 und IT 5	max. Verstärkung und Symmetrie der „S“-Kurve

FM-Vorkreis-Abgleich

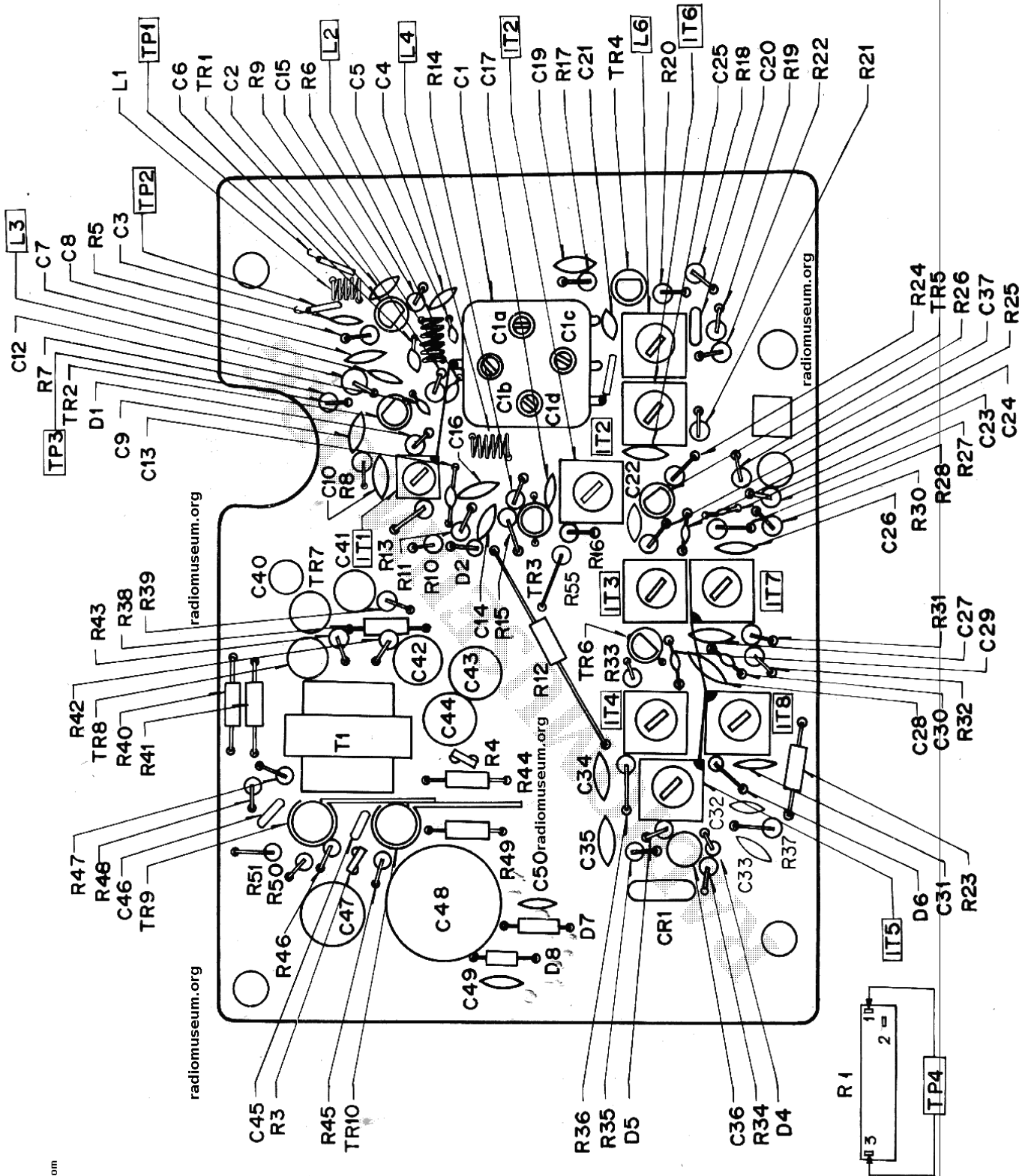
Reihenfolge	Einspeisung	Meßsender	Trommelskala- Einstellung	Meßpunkt	Abgleichpunkt	Abgleich auf
1	TP 1 und TP 2	87,7 MHz	entgegen Uhrzeigersinn, Vollausschlag	am Lautsprecher	L 4	Maximum
2		109 MHz	im Uhrzeigersinn, Vollausschlag		C 1 b	Maximum
3	Wiederholung von 1 und 2					
4	TP 1 und TP 2	90,4 MHz	max. auf Senderfrequenz	am Lautsprecher	L 2	Maximum
5		106 MHz			C 1 a	Maximum
6	Wiederholung von 4 und 5					

TECHNISCHE DATEN
 TECHNICAL DATA
 CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Abstimmbereiche	AM 530 – 1600 kHz (Mittelwelle) FM 87,5 – 108 MHz (Ultrakurzwellen)
Tuning ranges	AM 530 – 1600 kHz (medium wave) FM 87.5 – 108 MHz (very high frequency)
Fréquences couvertes	AM 530 – 1600 kHz (ondes moyennes) FM 87,5 – 108 MHz (ondes ultra courtes)
Zwischenfrequenz	AM 455 kHz FM 10,7 MHz
Intermediate frequency	AM 455 kHz FM 10.7 MHz
Moyenne fréquence	AM 455 kHz FM 10,7 MHz
Bestückung	10 Transistoren, 9 Dioden
Components	10 transistors, 9 diodes
Constituants	10 transistors, 9 diodes
Stromversorgung	220 V 50 Hz 10 W
Power supply	220 V 50 Hz 10 W
Alimentation	220 V 50 Hz 10 W
Antennen	AM eingebaute Ferritstab-Antenne FM eingebaute Netzleitungs-Antenne + Außenantennenanschluß
Antennas	AM Built-in ferrite rod antenna FM Built-in mains lead antenna + external antenna terminals
Antennes	AM antenne à tige de ferrite incorporée FM antenne-cordon réseau incorporée + raccordement pour antenne extérieure
Lautsprecher	92 mm ϕ permanent-dynamisch, 8 Ohm
Loudspeaker	3 1/2" PM moving coil, 8 Ohms
Haut-parleur	ϕ 92 mm, permanent-dynamique, 8 Ohms
Ausgangsleistung	max. 800 mW
Output	800 mW max.
Puissance de sortie	max. 800 mW
Abmessungen	195 (B) \times 160 (H) \times 185 (T) mm
Dimensions	7 3/4" (L) \times 6 1/4" (H) \times 7 1/4" (D)
Encombrement	195 (L) \times 160 (H) \times 185 (P)
Gewicht	1,5 kg
Weight	3 1/4 lbs
Poids	1,5 kg
Zubehör	Ohrhörer
Accessory	Earphone
Accessoire	Ecouteur d'oreille

www.radiomuseum.org
 romain.garsault@gmail.com
 radiomuseum.org

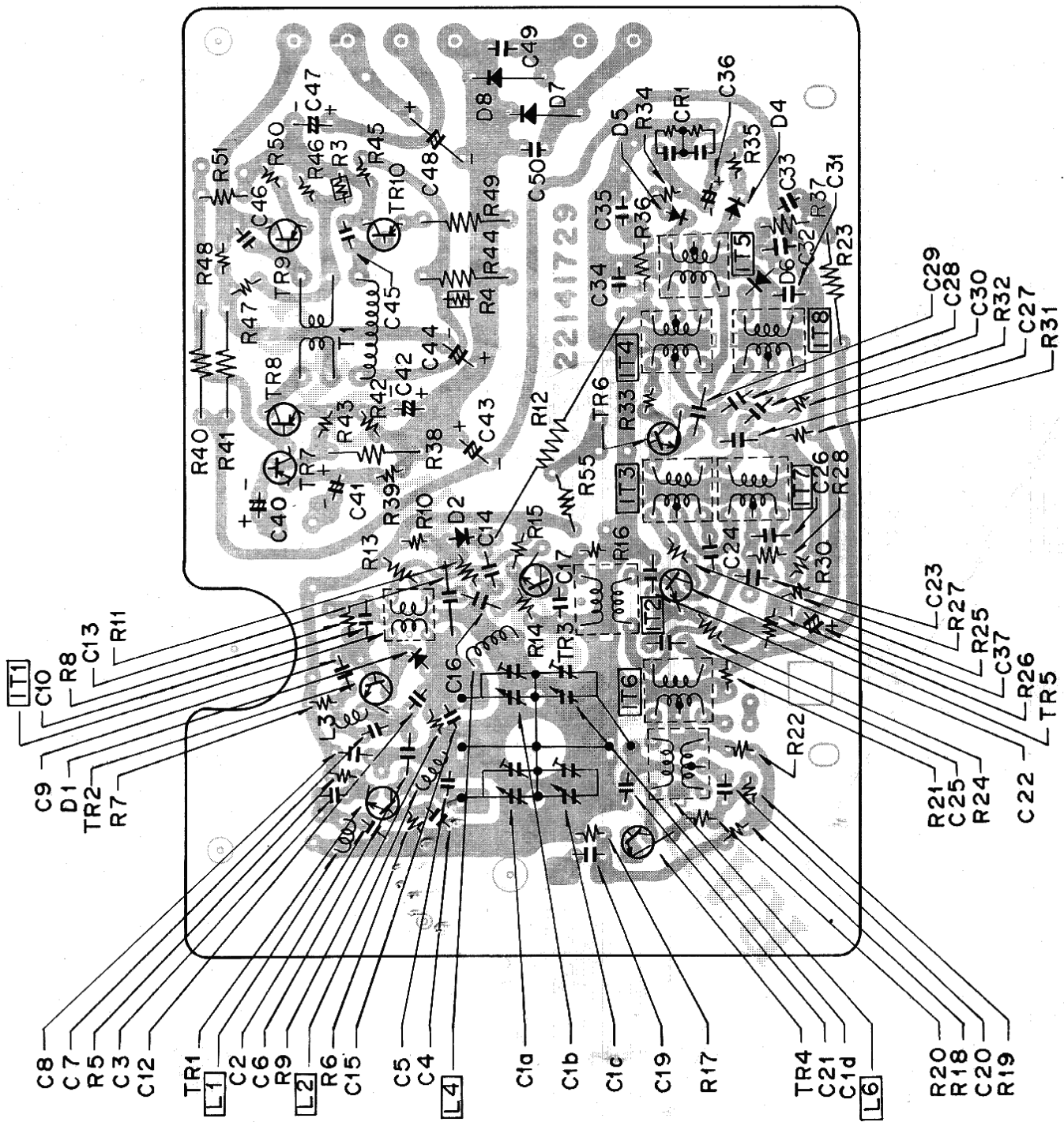
romain.garsault@gmail.com



Gedruckte Platine, Bauteilseite

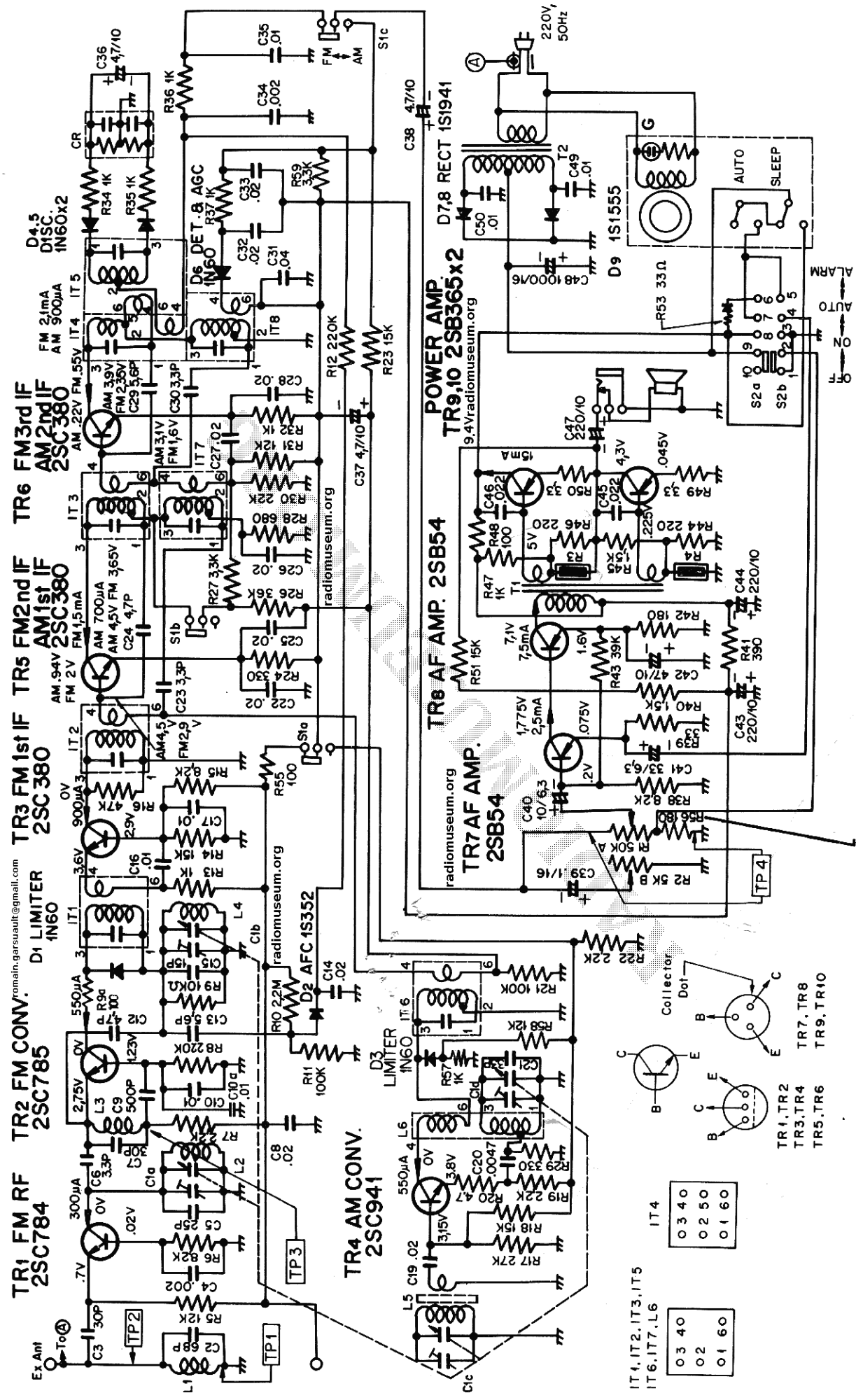
Fig. 5

romain.garsault@gmail.com



Gedruckte Platine, Leiterseite

Fig. 6



R 56 bestimmt Grundlautstärke (Regler Vol auf 0). Durch Verkleinern von R 56 wird Grundlautstärke reduziert.
Anmerkung: .7 V bedeutet 0,7 V

